

Campingbett “Schlofe”

Kompatible Fahrzeuge

Unser Campingbett passt in die gängigsten Hochdachkombi-Modelle. Je nach Ausstattungsvariante gibt es jedoch Einschränkungen, die entweder die Stabilität beeinträchtigen oder den Einbau des Bettes im Auto komplett verhindern.

In diesem Dokument findest du eine genaue Auflistung der passenden Fahrzeuge und der möglichen Einschränkungen je nach Ausstattungsvariante.

Übersicht:

● Citroën	S. 2
● Dacia	S. 3
● Ford	S. 4
● Opel	S. 5
● Peugeot	S. 6
● Renault	S. 7
● Volkswagen	S. 8

Wir prüfen laufend weitere Fahrzeugmodelle und -baujahre.

Wenn dein Fahrzeug hier also nicht aufgelistet ist oder du unsicher bist, schreib uns an support@travel-tiger.com oder nutze das Kontaktformular auf unserer Webseite – dann finden wir gemeinsam heraus, ob unser Bett in dein Auto passt.



Passende Fahrzeuge:

- Citroën Berlingo II (Baujahre 2008 - 2018)
- Citroën Berlingo III M (Baujahre 2018 - heute)
- Citroën Berlingo III XL (Baujahre 2018 - heute)

Weitere Informationen:

Platz von der Matratze bis zum Fahrzeughimmel: ca. 58 cm bei der M Variante und ca. 61 cm bei der XL Variante.

Bei der M Variante lässt sich der Kofferraum mit halb aufgebautem Bett leider nicht schließen, das Bett muss daher immer komplett abgebaut werden.

Bei der XL Variante lässt sich der Kofferraum auch mit halb aufgebautem Bett (nur die vorderen Beine werden eingeklappt, der hintere Teil bleibt stehen) schließen, um direkt weiterfahren zu können.

Die Halterungen für die vorderen Beine müssen beim erstmaligen Aufbau teilweise nach vorne versetzt werden, um das Stabilisierungsblech dazwischen verspannen zu können.

Einschränkungen je nach Ausstattungsvariante:

Je nach Ausstattungsvariante lässt sich der Beifahrersitz nur ganz flach umklappen und fährt dabei nach hinten. Somit kommt das vordere rechte Bein nicht auf den Boden und das Bett steht nicht stabil.

Je nach Ausstattungsvariante lässt sich der Beifahrersitz nur schräg stellen, aber weder umklappen noch hochpumpen. Dadurch kann die vordere Schublade nicht ganz ausgefahren werden, rastet nicht ein und man hat ein instabiles Bett mit weniger als 2 Metern Liegefläche – sofern die Matratze überhaupt hineinpasst.

Außerdem kann hier das Stabilisierungsblech teilweise nicht zwischen den vorderen Beinen verspannt werden, weil die Mittelkonsole zwischen Fahrer- und Beifahrersitz je nach gewählter Fahrzeugausstattung zu groß ist und zu weit in den hinteren Fußraum ragt. Somit könnte das Bett etwas mehr wackeln als sonst, lässt sich aber problemlos aufbauen und nutzen.

Bei Ausstattungsvarianten mit 2 Rückbänken (also einem 7-Sitzer) muss die hintere Rückbank ausgebaut werden, damit sich das Bett im Auto aufbauen lässt.

Dacia



Passende Fahrzeuge:

- Dacia Dokker (Baujahre 2012 - 2021)

Weitere Informationen:

Platz von der Matratze bis zum Fahrzeughimmel: ca. 54 cm.

Kofferraum lässt sich auch mit halb aufgebautem Bett (nur die vorderen Beine werden eingeklappt, der hintere Teil bleibt stehen) schließen, um so direkt weiterfahren zu können.

Einschränkungen je nach Ausstattungsvariante:

Hier müssen die Kopfstützen der Rückbank abgenommen werden, damit sich die vorderen Beine problemlos darüber ausklappen lassen und die Schublade aufziehen lässt.



Passende Fahrzeuge:

- Ford Tourneo Connect kurzer Radstand (Baujahre 2014 - 2022)

Weitere Informationen:

Platz von der Matratze bis zum Fahrzeughimmel: ca. 61 cm.

Der Kofferraum lässt sich mit halb aufgebautem Bett leider nicht schließen, das Bett muss immer komplett abgebaut werden.

Der Bettrahmen muss eventuell etwas nach hinten bzw. die Standbasis ganz nach vorne verschoben werden, damit das Bett optimal in den Kofferraum bzw. über die Rückbank passt.

Einschränkungen je nach Ausstattungsvariante:

Bei Ausstattungsvarianten mit 2 Rückbänken (also einem 7-Sitzer) muss die hintere Rückbank ausgebaut werden, damit sich das Bett im Auto aufbauen lässt.



Passende Fahrzeuge:

- Opel Combo E Life (Baujahre 2018 - heute)

Weitere Informationen:

Platz von der Matratze bis zum Fahrzeughimmel: ca. 57 cm.

Der Kofferraum lässt sich mit halb aufgebautem Bett leider nicht schließen, das Bett muss immer komplett abgebaut werden.

Die Halterungen für die vorderen Beine müssen beim erstmaligen Aufbau teilweise nach vorne versetzt werden, um das Stabilisierungsblech dazwischen verspannen zu können.

Einschränkungen je nach Ausstattungsvariante:

Je nach Ausstattungsvariante lässt sich der Beifahrersitz nur ganz flach umklappen und fährt dabei nach hinten. Somit kommt das vordere rechte Bein nicht auf den Boden und das Bett steht nicht stabil.

Je nach Ausstattungsvariante lässt sich der Beifahrersitz nur schräg stellen, aber weder umklappen noch hochpumpen. Dadurch kann die vordere Schublade nicht ganz ausgefahren werden, rastet nicht ein und man hat ein instabiles Bett mit weniger als 2 Metern Liegefläche (wenn die Matratze überhaupt hineinpasst).

Außerdem kann hier das Stabilisierungsblech teilweise nicht zwischen den vorderen Beinen verspannt werden, weil die Mittelkonsole zwischen Fahrer- und Beifahrersitz zu weit in den hinteren Fußraum ragt. Somit könnte das Bett etwas mehr wackeln als sonst, lässt sich aber problemlos aufbauen und nutzen.

Bei Ausstattungsvarianten mit 2 Rückbänken (also einem 7-Sitzer) muss die hintere Rückbank ausgebaut werden, damit sich das Bett im Auto aufbauen lässt.





Passende Fahrzeuge:

- Peugeot Rifter M (Baujahre 2018 - heute)

Weitere Informationen:

Platz von der Matratze bis zum Fahrzeughimmel: ca. 56 cm.

Der Kofferraum lässt sich mit halb aufgebautem Bett leider nicht schließen, das Bett muss immer komplett abgebaut werden.

Die Halterungen für die vorderen Beine müssen beim erstmaligen Aufbau teilweise nach vorne versetzt werden, um das Stabilisierungsblech dazwischen verspannen zu können.

Einschränkungen je nach Ausstattungsvariante:

Je nach Ausstattungsvariante lässt sich der Beifahrersitz nur ganz flach umklappen und fährt dabei nach hinten. Somit kommt das vordere rechte Bein nicht auf den Boden und das Bett steht nicht stabil.

Je nach Ausstattungsvariante lässt sich der Beifahrersitz nur schräg stellen, aber weder umklappen noch hochpumpen. Dadurch kann die vordere Schublade nicht ganz ausgefahren werden, rastet nicht ein und man hat ein instabiles Bett mit weniger als 2 Metern Liegefläche (wenn die Matratze überhaupt hineinpasst).

Außerdem kann hier das Stabilisierungsblech teilweise nicht zwischen den vorderen Beinen verspannt werden, weil die Mittelkonsole zwischen Fahrer- und Beifahrersitz zu weit in den hinteren Fußraum ragt. Somit könnte das Bett etwas mehr wackeln als sonst, lässt sich aber problemlos aufbauen und nutzen.

Bei Ausstattungsvarianten mit 2 Rückbänken (also einem 7-Sitzer) muss die hintere Rückbank ausgebaut werden, damit sich das Bett im Auto aufbauen lässt.



**Passende Fahrzeuge:**

- Renault Kangoo II (Baujahre 2008 - 2021)

Weitere Informationen:

Platz von der Matratze bis zum Fahrzeughimmel: ca. 56 cm.

Der Kofferraum lässt sich mit halb aufgebautem Bett leider nicht schließen, das Bett muss immer komplett abgebaut werden.

Einschränkungen je nach Ausstattungsvariante:

Bei Ausstattungsvarianten mit 2 Rückbänken (also einem 7-Sitzer) muss die hintere Rückbank ausgebaut werden, damit sich das Bett im Auto aufbauen lässt.

Volkswagen

TRAVEL TIGER

Passende Fahrzeuge:

- Volkswagen Caddy 3 (Baujahre 2003 - 2015)
- Volkswagen Caddy 3 Maxi (Baujahre 2003 - 2015)
- Volkswagen Caddy 4 (Baujahre 2015 - 2020)
- Volkswagen Caddy 4 Maxi (Baujahre 2015 - 2020)
- Volkswagen Caddy 5 (Baujahre 2020 - heute)
- Volkswagen Caddy 5 Maxi (Baujahre 2020 - heute)

Weitere Informationen:

Platz von der Matratze bis zum Fahrzeughimmel: ca. 57 cm (Caddy 3) bis ca. 66 cm (Caddy 4 Maxi).

Kofferraum lässt sich auch mit halb aufgebautem Bett (nur die vorderen Beine werden eingeklappt, der hintere Teil bleibt stehen) schließen, um so direkt weiterfahren zu können.

Die Halterungen für die vorderen Beine müssen beim erstmaligen Aufbau teilweise nach vorne versetzt werden, um das Stabilisierungsblech dazwischen verspannen zu können.

Einschränkungen je nach Ausstattungsvariante:

Bei Ausstattungsvarianten mit 2 Rückbänken (also einem 7-Sitzer) muss die hintere Rückbank ausgebaut werden, damit sich das Bett im Auto aufbauen lässt.